

## Kollege Roboter übernimmt

Routineaufgaben einfach automatisieren

Mitarbeiter befassen sich tagtäglich mit einer Fülle an Routineaufgaben, die sich ständig wiederholen, fehleranfällig und ressourcenintensiv sind. Hier kann der Einsatz von Robotic Process Automation (RPA) als Lösung sinnvoll sein. Kurz gesagt: Ein digitaler Assistent, der repetitive Aufgaben durch Automatisierung mit Höchstgeschwindigkeit erledigen kann.

## Einführung Robotic Process Automation

Mit RPA kann eine Bandbreite an rechnergestützten Aktivitäten automatisiert und dadurch optimiert werden. Die Technologie setzt Software-Bots ein, die bestimmte Aufgaben übernehmen, die üblicherweise ein Mensch ausführt. Diese Roboter können somit als digitale Mitarbeiter verstanden werden, deren Konfiguration außerdem bemerkenswert schnell und einfach möglich ist. Hierbei werden für die automatisierten Software-Bots Mausbewegungen und Tastenanschläge konfiguriert und eine regelbasierte Logik definiert.

In einem Beitrag von Gartner wird Robotic Process Automation wie folgt erläutert: „RPA ist eine systemunabhängige Software, die versucht, die Rolle eines Menschen in einem Prozess nachzuahmen und diesen Prozess automatischer, wiederholbarer, schneller oder weniger fehleranfällig zu machen“.<sup>1</sup> Die Betrachtung dieser Technologie sollte Folgendes berücksichtigen: RPA kommt dann zum Einsatz, wenn es sowohl um repetitive und manuelle Aufgaben (Suche, Generierung und Bearbeitung von strukturierten Daten) als auch um Prozesse mit klaren Schritten und definierten Regeln geht.

Bei Robotic Process Automation unterstützen die Software-Bots folgende Vorgänge am Computer:

- » Daten validieren und bereinigen
- » Daten migrieren, kopieren und einfügen
- » Dateien und Ordner verschieben
- » Daten aus PDFs oder Dokumenten extrahieren
- » Berechnungen durchführen
- » Anmeldung bei Anwendungen (Credentials)
- » E-Mails und Anhänge öffnen
- » Komplexe periodische Berichte generieren
- » Verbindung zu System-APIs herstellen
- » Logikbasierte Entscheidungen durchführen

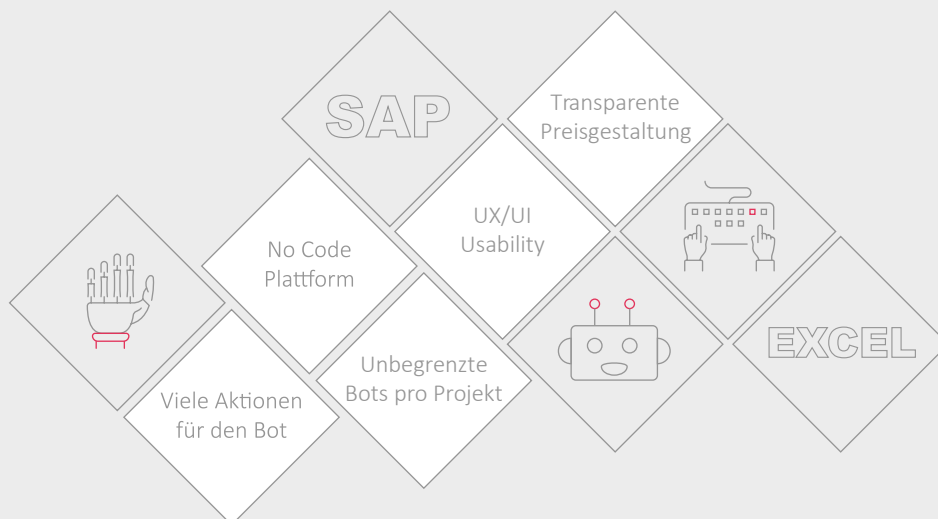
Was den RPA-Markt anbelangt, so belief sich der Branchenumsatz im Jahr 2016 laut dem Forrester Report 02/2017 auf etwa 250 Millionen USD. Im Hinblick auf das prognostizierte Marktvolumen wird der Einsatz von Robotic Process Automation weiter zunehmen. Eine weitere Messung von Gartner im Jahr 2018 ergab, dass der Gesamtumsatz knapp unter 850 Millionen US-Dollar lag. Dies entspricht einem Wachstum von 63 % gegenüber dem Vorjahr. Es wird erwartet, dass das Marktvolumen im Jahr 2021 bei 2,9 Milliarden US-Dollar und die Marktgröße bei 2,9 Billionen US-Dollar<sup>2</sup> liegen wird, was diese Technologie laut Gartner zum am schnellsten wachsenden Software-Segment macht.<sup>3</sup>

## Use Cases & Mächtigkeit von RPA

Ende 2022 werden laut den Prognosen von Gartner 85 % der Großunternehmen die RPA-Technologie im Unternehmenskontext integriert haben.<sup>4</sup> Die nachfolgende Abbildung gibt eine Übersicht über die möglichen Einsatzszenarien für RPA.



Bei einigen RPA Tools handelt es sich um No-Code Tools, das heißt Bots können einfach per Drag ,n´ Drop konfiguriert werden. Über die mehreren hundert möglichen Actions ermöglicht Nintex RPA Interaktion mit weit verbreiteten Programmen, wie z.B. Excel, Notepad oder den Calculator bis hin zu angepassten SAP-Systemen, sowie Webanwendungen. Selbst Operationen im Betriebssystem direkt sind realisierbar. Des Weiteren verfügt RPA unter anderem über eine Vielzahl von spezifischen Excel-Aktionen, mit denen beliebige Aufgaben im Tool ausgeführt werden können. Das Eingeben und Abrufen von Daten aus PDF-Formularen in Adobe Acrobat erfolgt ebenfalls problemlos, ebenso wie das Interagieren mit SAP-Systemen, in denen Daten extrahiert oder eingegeben werden müssen.



## Mehrwerte beim Einsatz von Robotic Process Automation

- » Prozesse werden automatisiert, indem Software Bots mit den relevanten Anwendungen interagieren.
- » Es geht nicht um „One-Size-Fits-All-Technology“, sondern um das Digitalisieren der manuell aufwendigen, fehleranfälligen und routinemäßigen Prozesse.
- » Mithilfe von RPA wird die betriebliche Effizienz verbessert, indem die Fehlerquote gesenkt und die Kosten reduziert werden.
- » Mit der RPA-Technologie werden die Compliance-Anforderungen konsequent erfüllt und somit die Arbeitspräzision erhöht.
- » Bei Robotic Process Automation geht es nicht darum Menschen zu ersetzen, sondern diese zu entlasten, damit sie sich strategisch bedeutungsvolleren Aufgaben widmen können.
- » RPA besitzt eine hervorragende Time-to-Value. Das bedeutet, dass bei dieser Technologie signifikante Ergebnisse in Stunden und Tagen, und nicht erst in Monaten, erreicht werden.



» Zeit- und Kostenersparnis



» Fehlerreduktion und Erhöhung der Präzision



» Höhere Servicequalität und Steigerung der Mitarbeiter- und Kundenzufriedenheit



» Gesteigerte Produktivität



» Automatisierung zeitraubender Routineaufgaben



» Interaktion mit bestehender IT-Infrastruktur

Mit Roboter-Prozessautomatisierung werden menschliche Fehler vermieden und der Aufwand für langwierige und sich wiederholende Aufgaben reduziert. Demzufolge wird Zeit gespart, die Produktivität erhöht und die Genauigkeit und Konsistenz verbessert. Aus der Prozessperspektive werden einfache Standardisierungen des Prozessablaufs vorgenommen mit dem Ziel, die Wirtschaftlichkeit des Unternehmens zu steigern. Letztendlich bietet eine solche Automatisierung die Möglichkeit, den Fokus und die Arbeitszeit auf die wichtigen Aufgaben im Unternehmen zu legen.

## Ansprechpartner



Büsrä Yetik

Consultant Digital Software Solutions | +49 681 98915 297 | [buesra.yetik@dataone.de](mailto:buesra.yetik@dataone.de)

## Endnoten

<sup>1</sup> <https://www.gartner.com/smarterwithgartner/finance-tackles-efficiencies-and-costs-with-rpa/>

<sup>2</sup> <https://www.forrester.com/report/The+RPA+Market+Will+Reach+29+Billion+By+2021/-/E-RES137229>

<sup>3</sup> <https://www.gartner.com/en/documents/3947184/magic-quadrant-for-robotic-process-automation-software>

<sup>4</sup> <https://www.computerwoche.de/a/robotic-process-automation-wird-mainstream,3546145>